

Newsletter der UB Paderborn

- Jahrgang 2024 -

- Nr. 01/2024 vom 01.02.2024
- Nr. 02/2024 vom 15.03.2024
- Nr. 03/2024 vom 03.04.2024
- Nr. 04/2024 vom 19.04.2024
- Nr. 05/2024 vom 21.05.2024
- Nr. 06/2024 vom 31.05.2024
- Nr. 07/2024 vom 15.07.2024
- Nr. 08/2024 vom 09.08.2024
- Nr. 09/2024 vom 30.09.2024
- Nr. 10/2024 vom 16.10.2024
- Nr. 11/2024 vom 25.10.2024
- Nr. 12/2024 vom 13.11.2024
- Nr. 13/2024 vom 27.11.2024

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 01/2024 vom 01.02.2024

Themen:

1. "Elektronische Direktlieferung von Kopien im Rahmen der Fernleihe an Endnutzerinnen und Endnutzer". Neuer Dienst geht an den Start
 2. "Schreibtage" in der Universitätsbibliothek vom 4. bis 7. März 2024
 3. Pausenyoga und Brain Breaks auch in der vorlesungsfreien Zeit in der Bibliothek
 4. Neue E-Ressourcen
-

1. "Elektronische Direktlieferung von Kopien im Rahmen der Fernleihe an Endnutzerinnen und Endnutzer". Neuer Dienst geht an den Start

Über die Fernleihe aus anderen Bibliotheken bestellte Aufsätze und Auszüge aus Büchern werden ab dem 1. Februar in der Regel elektronisch geliefert (und müssen nicht mehr wie bisher als Papierausdruck in der Bibliothek abgeholt werden).

Bestellende Nutzerinnen und Nutzer erhalten eine Benachrichtigungs-Mail mit einem Download-Link. Sie haben dann ein Zeitfenster von 30 Tagen, in dem sie den Aufsatz oder den Auszug aus einem Buch über diesen Link herunterladen können; danach wird das PDF vom Server gelöscht.

Es gibt jedoch auch Ausnahmen von der elektronischen Lieferung:

- lizenzrechtliche Gründe (bei Lieferung aus einer elektronischen Zeitschrift) lassen eine elektronische Lieferung nicht zu,
- die liefernde Bibliothek nimmt nicht am elektronischen Liefersystem teil oder
- es handelt sich um eine Aufsatzlieferung einer ausländischen Bibliothek über den internationalen Leihverkehr.

In einem solchen Fall wird eine Papierkopie erstellt, die in der Universitätsbibliothek an der Theke des Sachgebiets Ortsleihe unter Vorlage des Bibliotheksausweises abgeholt werden muss. Die Nutzerinnen bzw. Nutzer werden darüber per E-Mail informiert.

Ermöglicht wird der neue Service durch ein Verfahren, das die Verwertungsgesellschaften und Bibliotheksverbände gemeinsam entwickelt haben und für das – zusätzlich zur Fernleihgebühr – die Entrichtung einer Tantieme an die VG Wort zu zahlen ist.

Die Tantiemen-Kosten für Bestellungen von Nutzerinnen und Nutzerinnen der Universitätsbibliothek Paderborn werden von der Universitätsbibliothek übernommen. Die Fernleihgebühr in Höhe von 1,50 Euro ist – wie bisher – von den Nutzerinnen und Nutzern zu begleichen.

2. "Schreibtage" in der Universitätsbibliothek vom 4. bis 7. März 2024

Von Montag, 4. März bis Donnerstag, 7. März, jeweils von 9:15 bis 17:00 Uhr, finden zum zweiten Mal die "Schreibtage" statt. Veranstaltet wird das Event vom Kompetenzzentrum Schreiben und der Universitätsbibliothek, gemeinsam mit weiteren Einrichtungen der Universität.

Studierende und Promovierende aller Fakultäten sind eingeladen, an diesen vier Tagen in der Bibliothek intensiv an ihren Schreibprojekten zu arbeiten. Unterstützt werden sie dabei mit Beratung rund um das Thema Schreiben und Literatursuche sowie mit Kurzworkshops. Gemeinsame Bewegungspausen mit Yoga oder Brain Breaks bieten dabei eine angenehme Unterbrechung und das Gespräch in der Kaffeepause im Gebäude Q0.101 motiviert vielleicht mit neuen Schreibimpulsen.

Die Anmeldung ist ab dem 5. Februar über das [Buchungssystem für die Schulungen](#) der Bibliothek möglich. Wer nicht an allen Tagen Zeit hat, kann sich auch nur für bestimmte Tage anmelden. Selbstverständlich freuen wir uns aber auch über eine Teilnahme für den gesamten Zeitraum, hierfür dann bitte das Anmeldeformular für jeden Veranstaltungstag ausfüllen.

Informationen zum Programm und wichtige Informationen zum Ablauf finden Sie auf den Seiten des [Kompetenzzentrums Schreiben](#).

Die "Schreibtage" werden vom Kompetenzzentrum Schreiben und der Universitätsbibliothek, gemeinsam mit weiteren Einrichtungen der Universität, wie ProLernen, dem Zentrum für Rechtschreibkompetenz, dem Graduiertenzentrum der Fakultät Kulturwissenschaften und dem Hochschulsport veranstaltet.

3. Schreibberatung, Brain Breaks und Pausenyoga auch in den Semesterferien in der Bibliothek

Die studentische Schreibberatung vom Kompetenzzentrum Schreiben berät am Informationszentrum der Bibliothek zum wissenschaftlichen Schreiben und Arbeiten jeweils donnerstags von 14:00 bis 15:00 Uhr und – ab sofort neu - mittwochs von 13:00 bis 14:00 Uhr.

Auch das Team von mein beneFit unterstützt die Studierenden in der Klausuren- und Prüfungsphase mit Brain Breaks und Pausenyoga. Brain Breaks werden ab sofort immer dienstags und donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr angeboten, Yoga findet ab dem 13. Februar immer dienstags von 8:00 bis 8:45 Uhr statt. Treffpunkt für Brain Breaks und Yoga ist der Übergang von Ebene 4 zur Fachbibliothek Ebene 2 im Gebäude I. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

4. Neue E-Ressourcen

- **Business Source Ultimate**

Die bisher lizenzierte Datenbank "Business Source Complete" wird im Zuge eines Upgrades zum 1. Januar 2024 umgestellt auf "Business Source Ultimate". Mit diesem Upgrade auf die Ultimate-Edition erhalten Sie Zugriff auf eine Vielzahl zusätzlicher Quellen, darunter viele deutschsprachige Zeitschriften, die führenden FT50-Journals, Wirtschaftsvideos, SWOT-Analysen, Branchen- und Länderberichte, Marktberichte und Unternehmensinformationen.

Für eine Übergangszeit stehen sowohl "Business Source Complete" als auch "Business Source Ultimate" zur Verfügung. Sollten Sie einen Suchalert oder einen Zeitschriften-Alert gespeichert haben, müssten diese in der neuen Edition erneut abgespeichert werden.

- [Business Source Ultimate](#)
 - [Business Source Complete](#)
-

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 02/2024 vom 15.03.2024

Themen:

1. Geänderte Öffnungszeiten zu Ostern
2. Kurse im Sommersemester 2024
3. Online-Aktivierung neuer Bibliotheksausweise
4. Neuerwerbungslisten
5. Neuerwerbungsregal
6. Neue E-Ressourcen

1. Geänderte Öffnungszeiten zu Ostern

Karfreitag,	29.03.2024,	geschlossen
Samstag,	30.03.2024,	geöffnet von 9:00 bis 20:30 Uhr
Ostersonntag,	31.03.2024,	geschlossen
Ostermontag,	01.04.2024,	geschlossen

Selbstverständlich haben Sie während der Schließungszeiten via WWW Zugriff auf unsere elektronischen Dienstleistungen wie z. B. Katalog, Bibliothekskonto, Datenbanken und elektronische Volltexte.

2. Kurse im Sommersemester 2024

Im Sommersemester 2024 bietet die Universitätsbibliothek ihr bewährtes Spektrum an Kursen sowohl präsent als auch online an. Das aktuelle Kursangebot finden Sie auf unserer [Schulungswebseite](#).

3. Online-Aktivierung neuer Bibliotheksausweise

Für die Aktivierung eines neuen Bibliotheksausweises war bisher ein persönliches Erscheinen in der Bibliothek erforderlich. Ab sofort werden neue Bibliotheksausweise online aktiviert: Alle neuen Nutzerinnen und Nutzer durchlaufen nun einen einheitlichen Online-Aktivierungsprozess, der bequem am PC oder Smartphone durchgeführt werden kann.

Im Laufe der neuen Online-Aktivierung wird das Bibliothekspasswort von den Nutzenden selbst festgelegt. Damit wird gegenüber dem bisherigen Verfahren die Passwortsicherheit erhöht.

Weitere Details finden Sie im [Katalog-Blog](#).

4. Neuerwerbungslisten

Der Katalog ermöglicht die Sortierung der Suchergebnisse nach "Neuerwerbungen". Dabei werden die gefundenen Titel chronologisch absteigend nach ihrem Erwerbungsdatum sortiert. Diese Sortierung kann jederzeit mit den bekannten Such- und Filterkriterien kombiniert werden. So lassen sich z.B. fachspezifische Listen der Printbestände für ausgewählte Erscheinungszeiträume erstellen. Diese können dann über "Suche teilen" oder "Suche als RSS-Feed" gespeichert werden.

Ergänzend zu dieser bereits seit längerem im Katalog verfügbaren Funktion haben wir nun auf der Startseite des Katalogs eine Liste mit fachspezifischen Sucheinstiegen hinterlegt, die als Ausgangspunkt für individuelle Listen verwendet werden können.

Weitere Details finden Sie im [Katalog-Blog](#).

5. Neuerwerbungsregal

In einem Regal in der Eingangsebene präsentieren wir eine Auswahl neu erworbener gedruckter Literatur. Die ausgewählten Bände stehen in der Regel 14 Tage im Neuerwerbungsregal. Sie können bei Bedarf während der Servicezeiten des Sachgebiets Ortsleihe montags bis freitags von 7:30 bis 19:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 17:00 Uhr an der Theke des SG Ortsleihe zu den üblichen Ausleihkonditionen entliehen oder vorgemerkt werden.

6. Neue E-Ressourcen

- **Chernobyl: Newspapers Collection (DA-ChNC)**

Die *Chernobyl Newspaper Collection* umfasst drei Zeitungen, die in den Jahren vor und nach der Nuklearkatastrophe im Raum Tschernobyl herausgegeben wurden. Folgende Zeitungen sind enthalten: *Prapor peremohy* (1981 - 1988), *Trybuna pratsi* (1981 - 1990), *Tribuna Energetika* (1979 -1990)

- **Education Magazine Archive**

Das *Education Magazine Archive* bietet einen digitalen Zugang zu den Archiven führender Bildungsfachzeitschriften des 20. Jahrhunderts.

- **Kino-zhurnal A.R.K. Digital Archive (DA-KIN)**

Kino Zhurnal A.R.K. ist eine Filmzeitschrift, die zwischen 1925 und 1926 monatlich erschienen ist und in der Sowjetunion herausgegeben wurde.

- **Periodicals of the Baltics, Belarus, Moldova and Ukraine**

Die Datenbank *Periodicals of the Baltics, Belarus, Moldova and Ukraine* enthält zahlreiche Publikationen, die seit 1997 in den Baltischen Staaten (Estland, Lettland, Litauen), Belarus, Moldawien und der Ukraine erschienen sind. Darunter sind sowohl Zeitschriften als auch Zeitungen.

- **Pravda Ukrainy Digital Archive (DA-PU)**

Pravda Ukrainy Digital Archive enthält sämtliche verfügbaren Ausgaben der Zeitung, die zwischen 1938 und 2014 erschienen sind.

- **Russian library and information sciences journals : (UDB-LIB)**

Die Datenbank *Russian Library and Information Sciences Journals* enthält Fachzeitschriften aus dem Bereich der Bibliothekswissenschaft sowie dem Archiv- und Museumswesen.

- **Russian Military and Security Periodicals (UDB-MIL)**

Die Datenbank *Russian Military and Security Periodicals* beinhaltet zahlreiche Zeitschriften und Zeitungen aus dem militärischen Bereich, die seit 1992 in Russland erschienen sind.

- **Soviet Woman Digital Archive (DA-SW)**

Das Archiv enthält mehr als 500 zwischen 1945 und 1991 erschienene englischsprachige Ausgaben von *Soviet Woman* als durchsuchbare Digitalisate.

- **Za Vozvrashchenie na Rodinu Digital Archive (DA-ZVR)**

Die Zeitung *Za vozvrashchenie na Rodinu* erschien zwischen 1955 und 1960 zweiwöchentlich in Ostberlin und wandte sich in erster Linie an russische Exilgesellschaften im Westen.

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn Nr. 03/2024 vom 03.04.2024

Bücherbasar der Universitätsbibliothek am 10. und 11.04.2024

Stöbern Sie im Bücherbasar!

Die Bibliothek trennt sich von älterer, nicht mehr benötigter Literatur aus nahezu allen Fachgebieten.

Die Preise betragen 1,00 Euro für Paperbacks und 2,00 Euro für gebundene Bände. Beim Kauf von 5 Büchern erhalten Sie ein Buch als Zugabe.

Der Erlös des Bücherbasars wird für die Neuerwerbung von Informationsmedien verwendet.

Bitte beachten Sie, dass sich der Bücherbasar an Angehörige der Universität und interessierte Bürgerinnen und Bürger richtet, nicht an Wiederverkäufer. Die Abgabe ist auf max. 50 Bände pro Person begrenzt.

Beim Bücherbasar ist ausschließlich Barzahlung möglich.

Sie finden den Basar am 10. und 11.04.2024 jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr im Eingangsbereich der Bibliothek (Raum BI1.111, gegenüber vom Rückgabeautomaten).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 04/2024 vom 19.04.2024

Themen:

1. Geänderte Öffnungszeiten am 25.04.2024
 2. Geänderte Öffnungszeiten im Mai 2024
 3. "Glaskörperflocken. Über Dinge, die wir nicht sehen": Ausstellung zum Thema Alltagsrassismus in der Universitätsbibliothek Paderborn vom 02. bis 12.05.2024
 4. Brain Breaks, Pausenyoga und Schreibberatung sind im Sommersemester wieder in der Bibliothek
 5. 13.05.2024: Willkommensveranstaltung für neue Mitarbeitende der Universität
-

1. Geänderte Öffnungszeiten am 25.04.2024

Am Donnerstag, 25.04.2024, schließt die Bibliothek wegen einer Party im Foyer vor der Bibliothek (Jubiläumsparty Studierendenwerk) bereits um 19:00 Uhr.

Selbstverständlich haben Sie während der Schließungszeiten via WWW Zugriff auf unsere elektronischen Dienstleistungen wie z. B. Katalog, Bibliothekskonto, Datenbanken und elektronische Volltexte.

2. Geänderte Öffnungszeiten im Mai 2024

An den folgenden Feiertagen ist die Bibliothek geschlossen:

Mittwoch,	01.05.2024	(Maifeiertag)
Donnerstag,	09.05.2024	(Christi Himmelfahrt)
Sonntag,	19.05.2024	(Pfingsten)
Montag,	20.05.2024	
Donnerstag,	30.05.2024	(Fronleichnam)

Selbstverständlich haben Sie während der Schließungszeiten via WWW Zugriff auf unsere elektronischen Dienstleistungen wie z. B. Katalog, Bibliothekskonto, Datenbanken und elektronische Volltexte.

3. "Glaskörperflocken. Über Dinge, die wir nicht sehen". Ausstellung zum Thema Alltagsrassismus in der Universitätsbibliothek Paderborn vom 30. April bis 12. Mai 2024

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Internationalen Wochen gegen Rassismus präsentiert die Fakultät für Kulturwissenschaften in Kooperation mit der ADA-Serviceestelle Antidiskriminierungsarbeit des Caritasverbandes Paderborn e.V. die Ausstellung "Glaskörperflocken. Über Dinge, die wir nicht sehen" in der Eingangsebene der Universitätsbibliothek.

Glaskörperflocken sind die dunklen Punkte beim Blick in die Sonne, die sich nicht fokussieren lassen und am Rand des Blickfeldes bleiben. Ähnlich verhält es sich für Nichtbetroffene mit Alltagsrassismus. Alltagsrassismus findet vor unseren Augen statt, nicht im Fokus unserer Aufmerksamkeit, sondern am Rande. Für den ungeübten Blick oft nicht wahrnehmbar, für die Betroffenen jedoch Alltag. Die Werke dieser Ausstellung wollen Erfahrungen mit Alltagsrassismus in den Mittelpunkt stellen. Elf Künstlerinnen und Künstler (Maria Aras, Tomás Altamirano, Wolfgang Brenner, Claudia Cremer-R, Julia Hachenberg, Volker Heisener, Michel Ptasinsk, Josefine Reiermann, Mela, Dagmar Venus und Jan Vollmer) haben dazu Erlebnisse von Betroffenen künstlerisch in Bilder umgesetzt.

Initiiert wurde die Ausstellung von Dr. Larissa Eikermann, Prodekanin für Nachhaltigkeit, Gleichstellung und Diversität zusammen mit Matthias Zimoch von der ADA-Serviceestelle Antidiskriminierungsarbeit. Sie kann vom 30. April bis 12. Mai 2024 während der regulären Öffnungszeiten der Bibliothek besucht werden (Montag bis Freitag: 7:30 bis 24:00 Uhr, Samstag bis Sonntag: 9:00 bis 20:30 Uhr; an gesetzlichen Feiertagen geschlossen).

4. Brain Breaks, Pausenyoga und Schreibberatung sind im Sommersemester wieder in der Bibliothek

Das Team von **mein beneFit** bietet ab dem 16.04.2024 wieder Brain Breaks und Pausenyoga für Studierende aller Fakultäten an.

Brain Breaks sind kleine Einheiten an Konzentrations- und spielerischen Übungen, die Studierende – unter Anleitung von studentischen Trainerinnen und Trainern – zwischen ihren Vorlesungen, Seminaren oder Lerneinheiten durchführen können. Dieses Angebot kann jeden Dienstag und Donnerstag von 14:00-16:00 Uhr in Anspruch genommen werden. Die Dauer der Teilnahme an den Brain Breaks bestimmen die Studierenden dabei selbst.

Pausenyoga findet immer dienstags von 13:00–13:30 Uhr und 13:30–14:00 Uhr statt, hier wird um ein pünktliches Erscheinen gebeten. Yogamatten werden gestellt, Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Neu ist, dass beide Angebote jetzt im Raum BI1.111, gegenüber des Rückgabeautomats in der Eingangsebene, stattfinden.

Die studentische Schreibberatung vom **Kompetenzzentrum Schreiben** berät am Informationszentrum der Bibliothek zum wissenschaftlichen Schreiben und Arbeiten jeweils mittwochs von 13:00–14:00 Uhr und donnerstags von 14:00–15:00 Uhr.

Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen, eine Anmeldung oder Registrierung ist nicht notwendig.

Wir wünschen allen Studierenden einen guten Start in das Sommersemester 2024!

5. 13.05.2024: Willkommensveranstaltung für neue Mitarbeitende der Universität

Auf der Willkommensveranstaltung für neue Mitarbeitende der Universität am 13.05.2024 ist die Universitätsbibliothek von 11:00 bis 13:00 Uhr mit einem Stand am "Infomarkt" vertreten.

Besuchen Sie uns gerne.

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 05/2024 vom 21.05.2024

Erster Open Access-Talk: Erfahrungsaustausch zum Thema Wissenschaftliches Publizieren im Open Access-Format am 29. Mai 2024 von 13:00 bis 14:00 Uhr

Am 29. Mai 2024 von 13:00 bis 14:00 Uhr findet der erste **"Open Access-Talk: Erfahrungsaustausch über das Wissenschaftliche Publizieren im Open Access-Format"** in der Eingangsebene der Universitätsbibliothek statt.

Zu Gast sind Frau Professor Dr. Doris Tophinke (KW) und Herr Professor Dr. Matthias Bauer (NW), die in einer offenen Gesprächsrunde über ihre langjährigen Erfahrungen mit dem Open Access-Publizieren berichten werden.

Die Veranstaltung ist für Wissenschaftler*innen aller Karrierestufen geeignet, von Doktorand*innen bis zu Professorinhaber*innen, unabhängig davon, ob sie bereits Erfahrungen mit Open Access gesammelt haben oder ob sie einfach nur mehr darüber erfahren möchten.

Die Veranstaltung wird organisiert durch das Projekt OASE ("Open Access - Systematische Entwicklung einer Open Access Kultur an der Universität - eine entwicklungsorientierte empirische Case Study").

Das vom BMBF finanzierte und von Frau Professor Dr. Dorothee M. Meister (Medienpädagogik und empirische Medienforschung) in Kooperation mit dem leitenden Direktor der Universitätsbibliothek Paderborn, Herrn Dr. Dietmar Haubfleisch, und der CIO und Leiterin des Zentrums für Informations- und Medientechnologien (ZIM), Frau Professor Dr. Gudrun Oevel, geleitete Projekt hat das Ziel, unter anderem durch das Erproben von neuen Informations- und Kommunikationsformaten Wissenschaftler*innen Wissen zum Thema Open Access-Publizieren zu vermitteln und somit die Entwicklung einer Open Access-Kultur an der Universität Paderborn zu unterstützen.

Die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse sollen auch dazu dienen, die bereits bestehenden umfangreichen OA-Angebote der Universitätsbibliothek noch bekannter zu machen und sie bedarfsorientiert zu erweitern.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier: go.upb.de/openaccess-talk

Das Team des OASE-Projekts freut sich auf zahlreiches Erscheinen und anregende Diskussionen!

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 06/2024 vom 31.05.2024

Themen:

1. Geänderte Öffnungszeiten am 6. Juni 2024
 2. Sammlung Höxter
-

1. Geänderte Öffnungszeiten am 6. Juni 2024

Am 6. Juni 2024 schließt die Bibliothek wegen des AStA-Sommerfestivals bereits um 14:00 Uhr.

Selbstverständlich haben Sie während der Schließungszeiten via WWW Zugriff auf unsere elektronischen Dienstleistungen wie z. B. Katalog, Bibliothekskonto, Datenbanken und elektronische Volltexte.

2. Sammlung Höxter

1864 wurde in Höxter die erste Baugewerkschule in Preußen errichtet. In den 1930er Jahren wurde sie in "Höhere Technische Lehranstalt für Hoch- und Tiefbau" und nach dem Krieg in "Ingenieurschule für Bauwesen" umbenannt. Mit der Gründung der Gesamthochschule Paderborn am 1. August 1972 wurde sie als Abteilung Höxter in diese integriert und Ende 2001 wieder ausgegliedert. Seit Anfang 2002 ist sie Teil der Fachhochschule Lippe und Höxter, der heutigen Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe.

Der Kernbestand der architektur- und kunstgeschichtlichen Literatur, die seit Mitte des 19. Jahrhunderts an den Bibliotheken der Höxteraner Hochschulen erworben wurde und sich Ende 2001 noch im Bestand der Abteilungsbibliothek Höxter der Gesamthochschulbibliothek Paderborn befand, wurde Anfang 2002 zur Übernahme in die Gesamthochschulbibliothek Paderborn ausgewählt.

Dieser Bestand wurde in den vergangenen Monaten als "Sammlung Höxter" zusammengefasst. Er umfasst ca. 1.870 Bände, ist im [Katalog der Bibliothek nachgewiesen und online recherchierbar](#).

Die gemeinfreien Titel der Sammlung werden sukzessive digitalisiert. Die Digitalisate sind ebenfalls im Katalog der UB nachgewiesen und stellen [einen Teil der Digitalen Sammlungen der Universitätsbibliothek Paderborn](#) dar.

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 07/2024 vom 15.07.2024

Zweiter Open Access-Talk: Erfahrungsaustausch zum Thema Wissenschaftliches Publizieren im Open Access-Format am 17. Juli 2024 von 13:00 bis 14:00 Uhr

Am 17. Juli 2024 von 13:00 bis 14:00 Uhr findet der zweite **"Open Access-Talk: Erfahrungsaustausch über das Wissenschaftliche Publizieren im Open Access-Format"** in der Eingangsebene der Universitätsbibliothek statt.

Zu Gast sind Prof. Dr. Bernd Frick vom Lehrstuhl für Organisations-, Medien- und Sportökonomie (WW) und Prof. Dr. Christian Scheideler von der Fachgruppe "Theorie verteilter Systeme" (EIM), die in einer offenen Gesprächsrunde über ihre langjährigen Erfahrungen mit dem Open Access-Publizieren berichten werden.

Die Veranstaltung ist für Wissenschaftler*innen aller Karrierestufen geeignet, von Doktorand*innen bis zu Professurinhaber*innen, unabhängig davon, ob sie bereits Erfahrungen mit Open Access gesammelt haben oder ob sie einfach nur mehr darüber erfahren möchten.

Die Veranstaltung wird organisiert durch das Projekt OASE ("Open Access - Systematische Entwicklung einer Open Access Kultur an der Universität - eine entwicklungsorientierte empirische Case Study").

Das vom BMBF finanzierte und von Frau Professor Dr. Dorothee M. Meister (Medienpädagogik und empirische Medienforschung) in Kooperation mit dem leitenden Direktor der Universitätsbibliothek Paderborn, Herrn Dr. Dietmar Haubfleisch, und der CIO und Leiterin des Zentrums für Informations- und Medientechnologien (ZIM), Frau Professor Dr. Gudrun Oevel, geleitete Projekt hat das Ziel, unter anderem durch das Erproben von neuen Informations- und Kommunikationsformaten Wissenschaftler*innen Wissen zum Thema Open Access-Publizieren zu vermitteln und somit die Entwicklung einer Open Access-Kultur an der Universität Paderborn zu unterstützen.

Die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse sollen auch dazu dienen, die bereits bestehenden umfangreichen OA-Angebote der Universitätsbibliothek noch bekannter zu machen und sie bedarfsorientiert zu erweitern.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier: go.upb.de/openaccess-talk

Das Team des OASE-Projekts freut sich auf zahlreiches Erscheinen und anregende Diskussionen!

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 08/2024 vom 09.08.2024

Themen:

1. Neu im Katalog: LibKey – mit weniger Klicks zum Volltext
2. Schreibberatung, Brain Breaks und Pausenyoga auch in den Semesterferien in der Bibliothek
3. Einzelarbeitsräume - jetzt auch für das Schreiben einer Masterarbeit oder einer vergleichbaren Studienabschlussarbeit nutzbar

1. Neu im Katalog: LibKey – mit weniger Klicks zum Volltext

Mit dem neu lizenzierten Produkt LibKey verbessert die UB Paderborn den Zugang zu den Volltexten elektronischer Zeitschriftenaufsätze.

Eine Literaturrecherche kann z.B. über den Katalog der UB, über freie oder von der UB lizenzierte Fachdatenbanken und über wissenschaftliche Suchmaschinen erfolgen. Für den Zugriff auf den Volltext (PDF) stellt die UB einen sogenannten Link-Resolver zur Verfügung, der mit diesen Angeboten verbunden ist. Dieser ermittelt anhand von Quellenangaben und einer Datenbank mit Lizenzinformationen den Link zum Volltext, so dass dieser heruntergeladen werden kann.

Im Zuge der LibKey-Integration wurde die Darstellung des Volltextzugriffs im Katalog überarbeitet und um LibKey-Funktionen ergänzt. Die Darstellung ist insgesamt kompakter und befindet sich auf den Detailseiten weiter oben und ist identisch mit der Anzeige in den Trefferlisten.

Obwohl LibKey im Katalog "global" aktiviert ist, werden im Suchbereich "Central Discovery Index" mehr LibKey-Links als im Suchbereich "Katalog" erscheinen, da der Schwerpunkt von LibKey derzeit auf elektronischen Zeitschriftenaufsätzen liegt.

LibKey ergänzt den bisherigen Link-Resolver der UB Paderborn und ersetzt diesen nicht. Wenn LibKey einen Link zu einem Volltext bereitstellt, wird dieser Link jedoch zuerst angezeigt und ist mit "Volltextzugriff via LibKey" gekennzeichnet. Über "Ganze Zeitschrift durchsuchen" gelangt man zu BrowZine, einem virtuellen Zeitschriftenregal aus der LibKey-Produktfamilie.

Nach Klick auf "Volltextzugriff via LibKey" öffnet sich eine LibKey-Ladeseite. Das PDF wird im Hintergrund geladen und anschließend angezeigt. Sollte das PDF nicht automatisch im Browser erscheinen, liegt es unter "Downloads" auf dem PC / Smartphone.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im [Katalog-Blog](#).

2. Schreibberatung, Brain Breaks und Pausenyoga auch in den Semesterferien in der Bibliothek

Die studentische Schreibberatung vom Kompetenzzentrum Schreiben berät am Informationszentrum der Bibliothek zum wissenschaftlichen Schreiben und Arbeiten jeweils mittwochs und donnerstags von 13:00 bis 14:00 Uhr.

Auch das Team von mein beneFit unterstützt die Studierenden in der Klausuren- und Prüfungsphase mit Brain Breaks und Pausenyoga:

- Brain Breaks werden im August immer dienstags und donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr angeboten. Nach einer kleinen Pause beginnt dann Mitte September wieder der Start der Brain Breaks für das Wintersemester 2024/25.
- Pausenyoga findet ab dem 6. August immer dienstags von 11:30 bis 12:15 Uhr statt. Eine Anmeldung für das Yoga ist nicht erforderlich, wer jedoch über die Dauer der gesamten Semesterferien dabei sein möchte, kann sich sehr gerne über das Kursangebot des Hochschulsports anmelden.

Treffpunkt für Brain Breaks und Yoga ist der Eingangsbereich der Bibliothek, Raum BI1.111.

3. Einzelarbeitsräume - jetzt auch für das Schreiben einer Masterarbeit oder einer vergleichbaren Studienabschlussarbeit nutzbar

Die die 11 Einzelarbeitsräume in der Bibliothek können weiterhin von zugelassenen Nutzerinnen und Nutzern der UB, die Angehörige der Universität Paderborn sind, eine Dissertation oder Habilitationsschrift anfertigen und über keinen eigenen Arbeitsplatz in der Universität verfügen, genutzt werden.

Ab sofort stehen die Räume auch Studierenden für das Verfassen einer Masterarbeit oder einer vergleichbaren Studienabschlussarbeit zur Verfügung.

Die Nutzung eines Raumes kann – für das Schreiben an einer Dissertation oder einer Habilitationsschrift für eine Dauer von max. 6 Monaten bzw. für das Schreiben einer Masterarbeit oder einer vergleichbaren Studienabschlussarbeit für die Dauer von 3 Monaten – über ein Antragsformular beantragt werden. Die Zuweisung erfolgt in der Reihenfolge der Beantragung.

Die Nutzungsbedingungen sind in der Ordnung für die Nutzung der Einzelarbeitsräume der Universitätsbibliothek Paderborn festgelegt.

Auskünfte geben die Mitarbeitenden des Sachgebiets Informationszentrum und Fachbibliotheken.

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 09/2024 vom 30.09.2024

Themen:

1. E-Bibliotheksausweis
2. Studierendenausweis / Bibliotheksausweis
3. LibKey Nomad
4. Neue Kurse im Wintersemester 2024/25

1. E-Bibliotheksausweis

Seit kurzem stellt die Universitätsbibliothek Ihren Nutzerinnen und Nutzern den Bibliotheksausweis zusätzlich im Katalog in elektronischer Form als E-Bibliotheksausweis zur Verfügung.

So ist der Bibliotheksausweis auf dem Smartphone oder anderen mobilen Geräten immer zur Hand. Der E-Bibliotheksausweis kann in der Bibliothek an allen Selbstverbuchungsgeräten, an den Kassenautomaten oder an der Ortsleihe genauso genutzt werden wie der herkömmliche Bibliotheksausweis im Kartenformat. Er steht allen Nutzerinnen und Nutzern der Bibliothek zur Verfügung.

Um den E-Bibliotheksausweis anzuzeigen, melden Sie sich zunächst im Katalog an. Wenn Sie auf das Menü mit Ihrem Namen klicken, finden Sie unter dem bekannten Punkt „Mein Bibliothekskonto“ den neuen Eintrag „Mein E-Bibliotheksausweis“.

Weitere Details finden Sie im [Katalog-Blog](#).

2. Studierendenausweis / Bibliotheksausweis

Die Bibliothek empfiehlt allen Studierenden, für die Nutzung der Bibliothek und ihrer Services den E-Bibliotheksausweis (s. oben).

Studierende, die bisher die Bibliothek noch nicht genutzt haben, müssen den Bibliotheksausweis einmalig aktivieren. Die Aktivierung erfolgt online und ist bei Studierenden auch durch Angabe der Matrikelnummer möglich.

Weitere Details finden Sie im [Katalog-Blog](#).

Zum Hintergrund:

Die Universität stellt zu Beginn des Wintersemesters 2024/25 eine UPB-App zur Verfügung. Geplant war, dass in diese App mit einem digitalen Studierendenausweis auch ein digitaler Bibliotheksausweis integriert sein soll.

Da der neue digitale Studierendenausweis (bzw. die alternative Papierversion zum Selbstaussdruck, die über das ZIM Serviceportal heruntergeladen werden kann) jedoch keinen UB-Barcode mehr enthält, ist eine Nutzung als Bibliotheksausweis nicht mehr möglich. Der digitale Bibliotheksausweis als Teil der UPB-App steht zum Start des Wintersemesters leider noch nicht zur Verfügung.

Für Studierende, die bereits im Sommersemester an der Universität immatrikuliert waren, besteht übergangsweise die Möglichkeit, ihren kombinierten Studierenden-/Bibliotheksausweis aus dem Sommersemester 2024 als Bibliotheksausweis weiter zu nutzen.

3. LibKey Nomad

Durch die Lizenzierung des Produktes LibKey, über das wir in unserem Newsletter Nr. 8 berichteten, haben Nutzerinnen und Nutzer der Universitätsbibliothek die Möglichkeit, LibKey Nomad zu nutzen.

Die Browsererweiterung LibKey Nomad ermöglicht auf Webseiten wie wissenschaftlichen Rechercheportalen, Verlagsseiten oder Informationsseiten wie Wikipedia den einfachen Download von lizenzierten Volltexten oder Open Access Publikationen.

Dabei sucht LibKey Nomad nach DOIs (für Artikel), bzw. eISBNs (für eBooks) auf diesen Seiten, gleicht diese automatisch mit Lizenzinformationen der UB Paderborn ab und zeigt einen direkten Download-Link an. Sollte der Titel nicht durch die UB Paderborn lizenziert oder Open Access sein, werden Alternativen aufgezeigt.

LibKey Nomad ist für alle gängigen Browser verfügbar und muss einmalig installiert werden. Nach der Installation in Ihrem Browser müssen Sie in Nomad im Schritt "Select Organization" die "Universitätsbibliothek Paderborn" auswählen.

LibKey Nomad ermittelt nur die Links zu den Volltexten. Damit Sie diese auch abrufen können, müssen Sie sich wie üblich im Campus-Netz befinden, bzw. sich via VPN eingewählt haben, oder sich ggf. via Shibboleth authentifizieren.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im [Katalog-Blog](#).

4. Neue Kurse im Wintersemester 2024/25

Das Kursangebot der Universitätsbibliothek wurde zum Wintersemester 2024/25 erweitert, es deckt ein breites Spektrum an Themen ab: Orientieren in der Bibliothek, Literatur suchen, Literatur verwalten, Literatur bewerten, Publizieren. Ein großer Teil der Veranstaltungen findet vor Ort statt, einige Kurse werden online angeboten.

Das aktuelle Kursangebot finden Sie auf unserer [Schulungsseite](#).

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 10/2024 vom 16.10.2024

Dritter Open Access-Talk – Ein Austausch im Rahmen der OA-Week

Am 23. Oktober 2024 von 13:00 bis 14:00 Uhr findet zum dritten Mal der "Open Access-Talk" statt, diesmal mit dem thematischen Schwerpunkt „**Qualitätssicherung im OA-Publikationsprozess: Von Peer Review bis Predatory Journals**". Die Veranstaltung findet über [Zoom](#) statt.

Nachdem wir bei den ersten beiden Talks Berichte aus den Fakultäten gehört haben, sind diesmal Dr. Klaus Rummler (PH Zürich) und Prof. Dr. Christian Fuchs (UPB) zu Gast. In einer offenen Gesprächsrunde werden sie über ihre Erfahrungen mit dem Open Access-Publizieren berichten und diskutieren über den Umgang mit Qualitätssicherung beim OA-Publizieren.

Die Veranstaltung ist für Wissenschaftler*innen aller Karrierestufen geeignet, von Doktorand*innen bis zu Professurinhaber*innen, unabhängig davon, ob sie bereits Erfahrungen mit Open Access gesammelt haben oder ob sie einfach nur mehr darüber erfahren möchten.

Organisiert wird der Open Access-Talk, der am 23. Oktober **im Rahmen der internationalen OA-Week** stattfindet, durch das Projekt OASE ("Open Access - Systematische Entwicklung einer Open Access Kultur an der Universität - eine entwicklungsorientierte empirische Case Study").

Das vom BMBF finanzierte und von Frau Professor Dr. Dorothee M. Meister (Medienpädagogik und empirische Medienforschung) in Kooperation mit dem leitenden Direktor der Universitätsbibliothek Paderborn, Herrn Dr. Dietmar Haubfleisch, und der CIO und Leiterin des Zentrums für Informations- und Medientechnologien (ZIM), Frau Professor Dr. Gudrun Oevel, geleitete Projekt hat das Ziel, unter anderem durch das Erproben von neuen Informations- und Kommunikationsformaten Wissenschaftler*innen Wissen zum Thema Open Access-Publizieren zu vermitteln und somit die Entwicklung einer Open Access-Kultur an der Universität Paderborn zu unterstützen.

Die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse sollen auch dazu dienen, die bereits bestehenden umfangreichen OA-Angebote der Universitätsbibliothek noch bekannter zu machen und sie bedarfsorientiert zu erweitern.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zum OASE-Projekt und Veranstaltung finden Sie [auf den Projektseiten](#).

Das Team des OASE-Projekts freut sich auf zahlreiches Erscheinen und anregende Diskussionen!

Ihre Universitätsbibliothek Paderborn

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 11/2024 vom 25.10.2024

Themen:

1. Geänderte Öffnungszeiten am 01.11.2024 (Allerheiligen)
2. Studentische Schreibberatung
3. Brain Breaks und "Achtsame Pause"
4. Neues Datenbank-Infosystem (DBIS)

1. Geänderte Öffnungszeiten am 01.11.2024 (Allerheiligen)

Am Freitag, 01.11.2024 (Allerheiligen), ist die Universitätsbibliothek geschlossen.

Selbstverständlich haben Sie an diesem Feiertag via WWW Zugriff auf unsere elektronischen Dienstleistungen wie z. B. Katalog, Bibliothekskonto, Datenbanken und elektronische Volltexte.

2. Studentische Schreibberatung

Die studentische Schreibberatung vom Kompetenzzentrum Schreiben berät am Informationszentrum der Bibliothek zum wissenschaftlichen Schreiben und Arbeiten im Wintersemester jeweils mittwochs und donnerstags von 13:00 bis 14:00 Uhr.

3. Brain Breaks und "Achtsame Pause"

Das Team des Studentischen Gesundheitsmanagements, mein [benefIT @upb.de](mailto:benefit@upb.de), bietet auch in diesem Wintersemester wieder "Brain Breaks" in der Bibliothek an.

Neben den bereits gewohnten Terminen dienstags und donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr können nun auch mittwochs von 14:00 bis 16:00 Uhr Studierende im Raum BI 1.111 (Eingangsebene der Bibliothek) gemeinsam mit anderen Studierenden oder unter Anleitung eine 'kleine bewegte' Pause einlegen.

Neu im Schulungsangebot der Bibliothek ist die "Achtsame Pause". Durch eine erweiterte Kooperation mit dem Studentischen Gesundheitsmanagement werden in einem Workshop verschiedene Methoden vorgestellt, die eine erholsame und entspannte Pause für sich selbst ermöglichen. Es werden dabei verschiedene Atem- und Entspannungstechniken gezeigt, u.a. der Body-Scan.

Die Anmeldung findet über das [Schulungsportal der Bibliothek](#) statt.

4. Neues Datenbank-Infosystem DBIS

Das [Datenbank-Infosystem DBIS](#) ist ein Webservice, der wissenschaftliche Datenbanken verzeichnet. Unter der Federführung der Universitätsbibliothek Regensburg wird es in Kooperation mit dem (inter)nationalen Bibliothekswesen (über 370 beteiligte Institutionen) gepflegt. Seit Sommer 2024 - also seit nunmehr 20 Jahren - ist die UB Paderborn Mitglied im DBIS-Verbund.

DBIS weist mehr als 13.500 Datenbanken nach, darunter frei zugängliche sowie von Bibliotheken wie der UB Paderborn für ihre Universität lizenzierte Datenbanken. Es ermöglicht eine schnelle, für wissenschaftliche Fragestellungen bedarfsgerechte Auswahl, u.a. nach fachlichen Kriterien.

Seit dem 15. Oktober 2024 erstrahlt DBIS in neuem Design. Das bisherige Layout und die Benutzeroberfläche wurden komplett überarbeitet, um eine modernere und intuitivere Nutzung zu ermöglichen. Zudem steht sie Ihnen nicht mehr nur auf Deutsch, sondern nun auch auf Englisch zu Verfügung.

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 12/2024 vom 13.11.2024

Themen:

1. 19.11.-15.12.2024: "Feldwege zum Coming-out". Ausstellung zu LSBTIQ* im ländlichen Raum
2. Zehn neue Scanner im Benutzungsbereich
3. Katalog mit neuer Funktion: Proxy-Nutzer
4. Neue E-Ressourcen

1. 19.11.-15.12.2024: "Feldwege zum Coming-out". Ausstellung zu LSBTIQ* im ländlichen Raum

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Coming Out Days präsentiert die Zentrale Gleichstellungsbeauftragte gemeinsam mit der Referentin für Diversity und dem AStA in Kooperation mit der Landesfachstelle blick* die Ausstellung "Feldwege zum Coming-out" in der Eingangsebene der Universitätsbibliothek.

Die Ausstellung porträtiert zehn LSBTIQ*-Personen aus dem ländlichen Raum. QR-Codes auf den Roll-Up-Bannern führen zu einer Audiodatei, in der jede porträtierte Person selbst von ihrem Coming-out und ihren Erfahrungen als queere Person im ländlichen Raum berichtet.

Initiiert wurde die Wanderausstellung "Feldwege zum Coming-out" von der Landesfachstelle blick* und dem Demokratiebüro – Vielfalt lieben des Kreis Paderborn. Die Ausstellung wird im Rahmen des Aktionstags anlässlich der Coming Out Days am 19. November um 16:00 Uhr mit einem 90-minütigem Livetalk inklusive anschließendem Q&A mit den Initiator*innen der Ausstellung eröffnet. Interessierte können sie anschließend bis zum 15. Dezember während der regulären Öffnungszeiten der Bibliothek besuchen (Montag bis Freitag: 7:30 bis 24:00 Uhr, Samstag bis Sonntag: 9:00 bis 20:30 Uhr; an gesetzlichen Feiertagen geschlossen).

Kontakt: Laura Maring, Referentin für Diversity, E-Mail: laura.maring@upb.de

2. Zehn neue Scanner im Benutzungsbereich

Die Universitätsbibliothek hat – nach knapp sieben Jahren und fast 10.000.000 erfolgten Scans – ihre alten Geräte gegen zehn neue Buchscanner vom Typ "Bookeye 5 V3 Kiosk" ausgetauscht und stellt diese nun ihren Nutzerinnen und Nutzern bereit.

Neben dem Speichern der Digitalisate auf Standardausgabemedien, wie z.B. USB-Sticks oder dem Versenden per Mail an die eigene E-Mail-Adresse, ist nun auch ein Download der Scans mithilfe eines QR-Codes möglich, so dass keine zusätzliche Software auf dem Endgerät installiert werden muss.

3. Katalog mit neuer Funktion: Proxy-Nutzer

Ab sofort stellt die Universitätsbibliothek im Katalog die Funktion "Proxy-Nutzer" zur Verfügung. Damit können Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer andere ermächtigen, in ihrem Namen und auf ihr Konto Medien auszuleihen.

Diese Funktion ist insbesondere für Hochschullehrende gedacht, die ihre studentischen Hilfskräfte mit der Ausleihe von Medien beauftragen möchten, steht aber grundsätzlich allen Bibliotheksbenutzerinnen und -benutzern zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Einrichtung und Nutzung dieser Funktion finden Sie im [Katalog-Blog](#).

4. Neue E-Ressourcen

- **CEPR Discussion Paper Series and Policy Papers**

Das Produkt CEPR Discussion Paper Series And Policy Papers bietet Zugriff auf aktuelle wirtschaftswissenschaftliche Publikationen des Centre for Economic Policy Research (CEPR). Während der Laufzeit der Nationallizenz besteht auch lesender Zugriff auf das Archiv. Inhaltlich umfasst die Sammlung aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich der Volkswirtschaftslehre.

- **Dun & Bradstreet Hoovers**

"D&B Hoovers" kombiniert mehr als 220 Millionen Geschäftsinformationen aus 30.000 Quellen in 190 Ländern. Die klassischen Unternehmensdaten (Adresse, Branche, Mitarbeiteranzahl, Risikoklassen etc.) werden durch Daten aus Onlinequellen (Webseiten, Presse) sowie Signal-Informationen (Trigger, Intent) angereichert. Die Lizenzierung von "D&B Hoovers" ersetzt die "D&B Firmendatenbank" (ehemals "Hoppenstedt").

Newsletter der Universitätsbibliothek Paderborn

Nr. 13/2024 vom 27.11.2024

Themen:

1. PIN für die Ausleihe von Literatur in der Bibliothek
2. Landesweite Umfrage zu Qualitätsaspekten von wissenschaftlichen Verlagen

1. PIN für die Ausleihe von Literatur in der Bibliothek

Im Zuge der Einführung des elektronischen Bibliotheksausweises und des digitalen Studierendenausweises als Teil der UPB-App führt die Universitätsbibliothek eine persönliche PIN ein.

Diese wird ab dem 02.12.2024 benötigt, um Medien über die Selbstverbuchungsgeräte ausleihen zu können. Die PIN können Sie in Ihrem Bibliothekskonto selbst festlegen, einsehen und auch ändern. Sie dient als ein zusätzlicher Schutz des Bibliothekskontos gegen missbräuchliche Nutzung.

Weitere Informationen zur Einrichtung und Nutzung finden Sie im [Katalog-Blog](#).

2. Landesweite Umfrage zu Qualitätsaspekten von wissenschaftlichen Verlagen

Die Landesinitiative [openaccess.nrw](#) als zentrale Anlauf- und Koordinierungsstelle zum Thema Open Access für die Universitäten und Hochschulen in NRW möchte mehr zur Einschätzung von Wissenschaftler*innen zur Qualitätssicherung von Verlagen (und Zeitschriften) und zur Wahl ihrer Publikationsorte erfahren. Deshalb hat die Landesinitiative eine Umfrage erstellt, die sich an die Wissenschaftler*innen der genannten Einrichtungen richtet. Angesprochen sind Professor*innen, Habilitand*innen, Post-Doktorand*innen, Doktorand*innen und wissenschaftliche Mitarbeiter*innen.

Als im Rahmen unserer Open Access-Aktivitäten mit der Landesinitiative eng kooperierende Einrichtung bitten wir alle, die zur Zielgruppe der Umfrage gehören, an der bis zum 14.02.2025 laufenden Umfrage teilzunehmen.

Weitere Informationen: [openaccess.nrw](#)

Direkteinstieg zur Umfrage:

Deutsch: limesurvey.uni-due.de/index.php/898637?lang=de

Englisch: limesurvey.uni-due.de/index.php/898637?lang=en